



PIELACHTALER  
CLASSIC  
CONCERTS

Ehrenschutz: Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner



**Samstag, 9. Juni 2018, 19 Uhr**

BGZ 3202 Hofstetten - Grünau

**Klassische Musik** aus Italien und Österreich  
mit dem

**„Donatello Ensemble“**

**Luisa Sello** (Flöte)

**Streichquartett:**

**Snezana Acimovic** (Violine), **Giacomo Birner** (Violine),

**Sara Zoto** (Viola) und **Federico Pellaschiar** (Violoncello)

## K o n z e r t p r o g r a m m :

**Antonio Vivaldi** Concerto in F - Dur op. X Nr. 5 (Flöte und Streichquartett)  
(1678 - 1741) (*Allegro, Largo, Allegro*)

**Luigi Boccherini** Quintetto op 17 Nr.1 in D – Dur (Flöte und Streichquartett)  
(1743 - 1805) (*Allegro molto, Minuetto*)

**Luigi Boccherini** Quintetto op 17 Nr. 5 in G – Dur (Flöte und Streichquartett)  
(*Allegro moderato, Allegro assai*)

**Carlo Corazza** „Isonzo“ (2015): Trio für 2 Violinen und Cello  
(1978)

**Luigi Garzoni** Quartetto d'archi Nr. 1 (Streichquartett)  
(1890 - 1972)

----- Pause -----

**Christoph W. Gluck** „Reigen seliger Geister“ aus der Oper „Orpheus und  
(1714 – 1787) Eurydike“ (Flöte und Streichquartett)

**Gerhard Habl** Concertino mystico (2015) (Flöte und Streichquartett)  
(1948)

**Antonio Vivaldi** Concerto: Il Gardellino op. X Nr. 3 (Flöte u. Streichquartett)  
(*Allegro, Adagio, Presto*)

**Carlo Corazza** Maravee (2015): Variations on popular songs for flute and  
strings

-----

Anschließend Gelegenheit zu Gesprächen mit den Künstlern bei Kulinarik aus Italien

### **Donatello Ensemble:**

Die Besonderheit des Ensembles liegt in der Verbindung solistischer und kammermusikalischer Fähigkeiten mit einem Repertoire, das von der Barockzeit bis zur zeitgenössischen Musik reicht und die aktuellsten Ausdrucksformen nicht vernachlässigt. Die Auswahl der Musiker erfolgte – neben ihrem musikalischen Talent – nach ihrer kommunikativen und charismatischen Ausdrucksfähigkeit, die sich auf eine natürliche, spielerische und emphatische Art stützt, sich dem Publikum zu präsentieren.

Nach dem Debüt 2013 in Wien folgten Konzerte in Bratislava, Rom, Mailand und zahlreichen europäischen Metropolen. Leiterin des Ensembles ist die Flötistin Luisa Sello, die neben ihrer Tätigkeit als Solistin, Kammermusikstücke vorstellt, in welchen sich die Flöte mit der Klangfülle der Streichinstrumente verbindet.

### **Luisa Sello:**

Sie kann als Solistin auf eine internationale Karriere mit Konzerten auf der ganzen Welt bis zur Carnegie Hall in New York verweisen und wurde von der New York Concert Review beschrieben als „*Künstlerin mit brillanter Spiel- und Atemtechnik, herrlicher Klangqualität und großem Charme*“. Luisa Sello wurde vom Italienischen Kulturministerium dazu ausgewählt, italienische Musik im Ausland zu präsentieren. Nach dem Flöten-, Sprach- und Literaturstudium (moderne Literatur) erlangte sie das Doktorat in Philosophie. Luisa Sello wirkt neben ihrer Konzerttätigkeit auch als Pädagogin am Konservatorium Triest und der Musikuniversität Wien.

### **Gerhard Habl und das „Concertino mystico“:**

Der in Wien geborene Komponist Gerhard Habl ist seit vielen Jahren auch im Pielachtaler Grünau ansässig, wo er sich in sein „Komponierhaus“ zu musikalischer Arbeit zurückziehen kann. Als Initiator der neuen Konzertreihe „PCC – Pielachtaler Classic Concerts“ widmet er sich überdies der Förderung klassischer Musik auf höchstem Niveau in dieser Region.

Sein „Concertino mystico“ wurde Anfang 2015 in der Originalfassung für Flöte und Streichorchester komponiert. Für die Uraufführung im Juni 2015 in Wien mit Luisa Sello, der das Concertino gewidmet ist, schrieb Gerhard Habl eine Quintett Fassung, in der das Werk heute zu hören ist. Inzwischen wurde das Concertino mystico mehrfach in Italien, Kroatien und Spanien aufgeführt.

Der Komponist hat die Bezeichnung „mystico“ hinzugefügt, weil im Werk (symbolisch) nachdenkliche, spirituelle Fragen enthalten sind – sie werden von ihm als „musikalische Fragezeichen“ bezeichnet. Vier solcher (jeweils 8 Takte umfassende) Fragezeichen gliedern gleichzeitig das Werk in vier Teile. Die „Fragezeichen“ sind daran erkennbar, dass die Flötenstimme in diesen Takten von den anderen Instrumenten immer mehr alleine gelassen wird, so wie jeder Mensch Antworten auf Fragen wie etwa nach dem Sinn des Lebens alleine finden muss.



PIELACHTALER  
CLASSIC  
CONCERTS

Das nächste Konzert im Rahmen der Konzertreihe  
„Pielachtaler Classic Concerts“ findet  
nach der Sommerpause am  
**Samstag, 06. Oktober 2018, um 19 Uhr**  
im Konzertsaal des Gemeinde- und Kulturzentrums (GuK) in  
**3203 Rabenstein an der Pielach**, statt.  
Das international renommierte **Eggner Trio**,



bestehend aus den drei Brüdern Georg (Violine), Florian (Cello) und  
Christoph Eggner (Klavier), wird mit Robert Schumann (2. Klaviertrio),  
Gerhard Habl (2. Satz aus 2. Klaviertrio) und Ludwig van Beethoven (Erzherzogtrio)  
erstmalig im Pielachtal gastieren.

Für die freundliche Unterstützung der PCC - Konzerte wird gedankt:



*Gasthof Fleischhauerei Strohmaier*

*Landgasthof Hammerhof*

**SP:Schadner**  
ServicePartner  
*Ihr Spezialist für...*  
Elektro-Installationen, -Holzungen, -Haushaltsgeräte und Kundendienst  
- Telefon-, Alarm- und SAT-Anlagen Netzwerkverkehungen  
...Photovoltaikanlagen

3233 KILB  
St. Pöltnersstraße 1  
Telefon 0 27 48/73 51-0  
Fax 0 27 48/73 51-20  
E-Mail: kontakt@elektro-schadner.at

3202 HÖFSTETTEN  
Marktsstraße 1  
Telefon + Fax 0 27 23/82 48  
E-Mail: hofstetten@elektro-schadner.at  
[www.elektro-schadner.at](http://www.elektro-schadner.at)

*Steinschaler Hof*

*Restaurant*

*Sehnsucht*

